



GERMAN
INTERNATIONAL
SCHOOL
WASHINGTON D.C.

Das **Handbuch** des Kindergartens



Aufnahme

Der Kindergarten ist eine sozialpädagogische Einrichtung und hat neben der Betreuungsaufgabe einen eigenständigen Erziehungs- und Bildungsauftrag. Der Kindergarten ist vom *State of Maryland, Department of Education (MSDE)*, zugelassen für die Betreuung und das Unterrichten von Kleinkindern im Alter von **zwei bis vier Jahren**.

Kinder können im laufenden Schuljahr in den Kindergarten aufgenommen werden, solange die zugelassene Gruppenstärke nicht überschritten ist.

Kinder gelten als aufgenommen, wenn alle Unterlagen ausgefüllt sind und die Anmeldegebühr bezahlt ist.



Kinder, die das 3. Lebensjahr vollendet haben, müssen zum Eintritt in den Kindergarten windelfrei sein. Wir haben dafür Verständnis, wenn ein Kind ausnahmsweise aus verschiedenen Gründen wie Zeitverschiebungen, neuer Umgebung/neuer Situation oder kurzfristiger Krankheit möglicherweise ab und zu "einen Unfall" hat. Wenn dies andererseits täglich vorkommen sollte, werden die Eltern spätestens ab der zweiten Woche gebeten, das Kind so lange zu Hause zu behalten, bis das Kind keine Windeln mehr braucht. Sollte das nicht der Fall sein, muss der weitere Besuch bis zum entsprechenden Erfolg ausgesetzt werden. Um den Platz freizuhalten, ist die weitere Zahlung der Schulgebühren notwendig. In besonderen Fällen benötigt der Kindergarten eine ärztliche Bescheinigung. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleitung. Die Zweijährigen bleiben bis Ende des Schuljahres in ihrer

Gruppe, auch wenn manche Kinder während des Jahres drei werden.

Bei der Platzierung wird sowohl das Alter des Kindes berücksichtigt als auch die von Maryland festgesetzten Gruppengrößen.

Zahlenverhältnis Erzieher:in-Kinder:

Zweijährige: 1 Erzieher:in zu 6 Kindern

Drei- bis Vierjährige: 1 Erzieher:in zu 10 Kindern

Wie setzen wir die Gruppen zusammen?

- Es wird versucht, eine möglichst **ausgeglichene Anzahl von Jungen und Mädchen** in jeder Gruppe zu haben.
- Es wird darauf geachtet, eine gute **Balance** zwischen gut und schwächer Deutsch sprechenden Kindern zu finden.
- Es wird darauf geachtet, eine gute **Balance bzgl. der verschiedenen Altersgruppen** zu erstellen.

Die Entscheidung für die Gruppenzusammensetzung liegt ausschließlich in der Verantwortung der Erzieher:innen und der Kindergartenleitung.

Wir bieten ein warmes, fürsorgliches und sicheres Umfeld in allen Gruppen. Kindergartenkinder brauchen Kontinuität bei ihren Gruppenleiterinnen. Die Kinder haben die Möglichkeit, innerhalb der Gruppe eine vertrauliche Beziehung zu ihren Erzieher:innen aufzubauen.

Auch für unsere Kolleg:innen stellt der Einsatz in unterschiedlichen Gruppen eine wichtige Horizonterweiterung und beruflich weiterbildende Erfahrung dar.

Übersicht der Uhrzeiten:

Vormittagsprogramm für alle Gruppen	8.00-13.15 Uhr; Abholzeit bis 13.30 Uhr
Nachmittagsprogramm für angemeldete 2-4 Jährige	13.30-14.45 Uhr; Abholzeit bis 15.00 Uhr Busse fahren um 15.20 Uhr
Spätbetreuung für angemeldete 2-4 Jährige	14.45-16.45 Uhr; Abholzeit bis 17.00 Uhr Busse fahren um 16.55 Uhr

Bitte parken Sie immer auf dem unteren Parkplatz der Schule. Aufgrund der Ein- und Ausfahrten von Schulbussen steht der obere Parkplatz weder zum Bringen noch zur Abholung zur Verfügung – auch nicht für kurze Zeit.

Damit die Erzieher:innen ihren vordringlichen Aufgaben gerecht werden können und um Wartezeiten bei Bringen/Abholung kurz zu halten, hoffen wir auf Ihr Verständnis, dass die Erzieher:innen nur begrenzt während der Ankunfts- und Abholzeit für Gespräche zur Verfügung stehen können. Selbstverständlich stehen Ihnen die Sprechstunden/Eltern-Sprechtagen mit den Erzieher:innen für Fragen und Informationen zur Verfügung (siehe Punkt Sprechstunden/ Elternsprechtagen).

Für den täglichen Busbetrieb sind Kinder ab dem 4. Lebensjahr zugelassen. Sobald die Schulbusse eintreffen, werden Buskinder von einer Erzieher:in in Empfang genommen. Eine Erzieher:in begleitet die Buskinder ebenfalls zu den Bussen nach Beendigung des Nachmittagsprogramms / der Spätbetreuung.

Öffnungszeiten für das Kindergarten-Tor

Öffnungszeiten:

von	bis
8.00 Uhr	9.00 Uhr
13.15 Uhr	13.30 Uhr
14.45 Uhr	15.00 Uhr
16.45 Uhr	17.00 Uhr

Bitte notieren Sie sich die Uhrzeiten, zu denen das Eingangstor zum Kindergarten geöffnet ist. Wenn das Tor geschlossen ist, benutzen Sie bitte den oberen Kindergarten-Eingang.

Ankommen im Kindergarten

Bitte bringen Sie Ihr Kind zwischen 8.00 Uhr und 9.00 Uhr in den Kindergarten. Benutzen Sie dazu bitte stets den Hintereingang am unteren Parkplatz der Schule, der bis 9.00 Uhr geöffnet ist. Ab 9.00 Uhr benutzen Sie bitte den Haupteingang des Kindergartens. Unter Umständen muss hier mit einer geringen Wartezeit gerechnet werden. Sollten Sie Ihr Kind später als 9.00 Uhr bringen, informieren Sie uns bitte bis 9.00 Uhr, da die Anwesenheitslisten der Gruppen zu diesem Zeitpunkt geschrieben werden.

Bitte geben Sie Ihr Kind auf dem Spielplatz vor dem Gruppenraum an die Erzieher:in ab und tragen Sie Ihr Kind in die Anwesenheitsliste ein. Bis zur Abgabe und Eintragung sind Sie für die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich. Die in Empfang nehmende Erzieher:in nimmt zu diesem Zeitpunkt selbstverständlich **schriftliche** Änderungen zum täglichen Abholen/zur Busbenutzung **persönlich** entgegen (z.B. das Kind wird von anderen Erwachsenen als den eigenen Eltern abgeholt, das Kind soll ausnahmsweise nicht mit dem Bus fahren oder einen anderen Bus benutzen, usw.). Wir können nicht garantieren, dass kurzfristige E-Mails vom Abend zuvor oder desselben Tages von der Erzieher:in rechtzeitig gelesen werden können.

Abholen / Betreuungsgebühren

Bitte holen Sie Ihr Kind **pünktlich** um **13.30 Uhr** bzw. **15.00 Uhr** ab. Der Hintereingang ist jeweils von **13.15-13.30 Uhr, 14.45-15.00 Uhr und 16.45-17.00 Uhr** geöffnet.

Eine Verspätung kann mitunter vorkommen, wofür wir Verständnis haben. In diesem Fall informieren Sie uns bitte umgehend.

Wie bereits erwähnt, teilen Sie uns bitte alle Änderungen (Abholperson, andere Busnummer, etc.) schriftlich mit. Damit wir Ihr Kind nur in sichere Hände übergeben, muss sich die abholende Person auf Nachfrage per Lichtbildausweis ausweisen.

WICHTIG: Entsprechend einer allgemeinen Regelung der GISW (*Late Fee Policy*) fällt eine Gebühr für zu spätes Abholen an für Kinder, die nicht pünktlich bis **13.30 Uhr** bzw. **15.00 Uhr oder 17.00 Uhr** abgeholt werden.

Die Benutzung des Spielplatzes während der Bring-/Abholzeit ist aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht gestattet.

Parken auf dem oberen Parkplatz

Ein - und Ausfahrten und das Parken auf dem oberen Parkplatz sind grundsätzlich nicht möglich.

Das Parken an gelb markierten Randstreifen ist für die Feuerwehr vorbehalten und deshalb nicht gestattet.

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass Sie Ihr Fahrzeug nicht bewegen dürfen, während sich **Schulbusse** mit ausgeklappten Stoppschildzeichen auf dem Parkplatz befinden. Den Anweisungen des aufsichtsführenden Personals ist Folge zu leisten.

Parken auf dem unteren Parkplatz

Hier stehen Ihnen Parkplätze zur Verfügung. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Kind den Bürgersteig sowohl beim Hin- als auch beim Rückweg benutzt. Das Parken an gelb markierten Randstreifen ist verboten. **Bitte fahren Sie langsam und umsichtig – besonders beim Rückwärtsfahren.**

Bitte beachten Sie unbedingt alle Stoppschilder, besonders auch am Übergang. Achten Sie bitte auch auf die Parkplatzverkehrsrichtung und halten Sie diese ein.

Mittagessen



Sie können ein warmes Mittagessen in der Cafeteria vorbestellen. Der wöchentliche Speiseplan kann auf der Webseite der GISW www.giswashington.org eingesehen werden.

Einige Eltern geben ihren Kindern eine Mahlzeit von zu Hause mit und regeln insofern, was ihr Kind zu Essen bekommt, um seine/ihre geschmacklichen Vorlieben damit zu berücksichtigen.

Für das Mittagessen empfehlen wir eine vollwertige Mahlzeit wie belegte Brote, Joghurt, Suppe, Obst, getrocknete Früchte, Crackers, Käse, Fruchtsaft usw. Dazu wird allen Kindern Milch und Wasser angeboten. Bitte vermeiden Sie Lebensmittel, die sehr viel Zucker, Konservierungsmittel, künstliche Farb- und Geschmacksstoffe sowie Koffein enthalten. Limonaden,

Sodas und Kaugummi dürfen nicht in den Kindergarten gebracht werden. Außerdem sollten die Mahlzeiten einfach zu verzehren sein.

“Lunchboxes” (Brotbeutel) und Thermobehälter müssen mit dem Namen des Kindes beschriftet sein. Alle Utensilien müssen sauber und geruchsfrei gehalten werden. Bitte halten Sie verderbliche Lebensmittel kühl (z.B. mit Eis). Von zu Hause vorbereitete Mahlzeiten werden in Thermobehältern mitgebracht. Es gibt keine Aufwärmmöglichkeit in der Schule.



Bibliothek

Die Kindergartenbücherei ist in die Bibliothek des Hauptgebäudes integriert und beherbergt über 1500 deutsche Kinderbücher, deutsche DVDs für die Region 1 und 2 und auch viele CDs mit Liedern und Geschichten.

Die Erzieher:innen besuchen regelmäßig mit ihren Gruppen die Bibliothek, um sich dort aus dem vielfältigen Angebot etwas auszuleihen.

Ausflüge



Der Kindergarten unternimmt jedes Jahr Ausflüge für alle Kinder in den gemischten Gruppen. In den vergangenen Jahren haben die Kinder ein Theater, eine Feuerwehrstation, ein Museum oder nur einen schöngelegenen Spielplatz besucht. Die Ausflüge helfen den Kindern, ihre Welt zu entdecken und neue Eindrücke zu sammeln. Bitte achten Sie immer auf wettergerechte Kleidung! Die Eltern werden spätestens mehrere Wochen zuvor über das Datum und das Ziel des Ausfluges informiert. Alle Kinder benötigen eine schriftliche Erlaubnis zur Teilnahme am Ausflug. Die Zweijährigen machen stattdessen gegen Ende des Schuljahres ein Picknick auf dem Schulgelände, zu dem auch die Eltern eingeladen werden.

Feste und Geburtstagsfeiern

Wir möchten, dass Ihr Kind fröhlich ist, spielt, lernt und seine eigene Persönlichkeit entwickelt. Deswegen sind auch Feste, die andere Kulturen und Bräuche vorstellen, so wichtig.



Feste beider Länder: Als deutscher Kindergarten in den Vereinigten Staaten gestalten und feiern wir mit den Kindern sowohl die deutschen (St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern) als auch die amerikanischen Feste (Halloween, Thanksgiving, Valentine's Day) im Laufe des Jahres.

Wir erfahren so das Brauchtum der Feste und erleben die Traditionen und lassen sie weiterleben. Auch andere Kulturen werden in der Jahresplanung mit einbezogen.

Eine Geburtstagsfeier ist ein wichtiges Erlebnis für Ihr Kind. Wir feiern diese mit Liedern und Spielen in der jeweiligen Gruppe. Das Kind steht während des Tages im Mittelpunkt des Geschehens. Falls Sie diesen besonderen Tag auch im Kindergarten mit feiern möchten, bitten wir Sie, Ihren Beitrag auf kleine Gebäckstücke wie Kekse (oder Cupcakes) für die Gruppe zu beschränken. Bitte informieren Sie die Erzieher:innen über Ihr Vorhaben, damit es keine zeitlichen Konflikte gibt.

Gesundheitsregelung, Verletzungen und Unfälle

Unser Kindergartenprogramm basiert auf der aktiven Teilnahme Ihres Kindes. Ein krankes Kind ist nicht in der Lage, voll an unserem Programm teilzunehmen.

Bitte behalten Sie Ihr Kind zu Hause, wenn es krank ist. Alle Kinder gehen zu jeder Jahreszeit zum täglichen Spiel ins Freie. Wenn Ihr Kind nicht draußen spielen kann, behalten Sie es bitte zu Hause.

Wird ein Kind während des Schultages krank, werden die Eltern sofort benachrichtigt. Das Kind hat die Möglichkeit zu ruhen bzw. bis zur Ankunft der Eltern alternativ betreut zu werden. Wenn das Kind nicht innerhalb **einer Stunde** nach Benachrichtigung abgeholt ist, wird eine von Ihnen angegebene Notfall-kontaktperson verständigt. Kinder, die aus Krankheitsgründen nach Hause geschickt wurden, dürfen erst nachdem sie **24 Stunden** symptomfrei sind, wieder den Kindergarten besuchen.



Ein Kind darf daher nicht gleich am nächsten Tag wieder in der Gruppe erscheinen, es sei denn, es liegt eine schriftliche ärztliche Bescheinigung vor, die bestätigt, dass der Arzt das Kind untersucht hat und von ihm keine gesundheitliche Ansteckungsgefahr ausgeht. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Schulkrankenschwester.

Bildschirm- und Computer-Richtlinie

Gemäß den Richtlinien des Maryland State Department of Education wird die Bildschirm- und Computernutzung in unserem Programm sehr selten und nur für gezielte Bildungszwecke eingesetzt, wie z. B. Sprachförderung und kulturelles Verständnis. Diese Aktivitäten können das Kennenlernen von Traditionen (z. B. das Laternenfest), das Entdecken von Tieren auf verschiedenen Kontinenten oder die Zusammenarbeit mit anderen deutschen Schulen umfassen. Die Nutzung von Technologie ist streng begrenzt, steht in direktem Zusammenhang mit den Bildungszielen, ist interaktiv und wird von Erzieher:innen angeleitet.

Was Ihr Kind im Kindergarten braucht:

Kindergartentasche

Darin sollte ein gesunder Snack sein, z.B. ein Getränk, ein belegtes Brot, Obst und Joghurt und ggf. ein Mittagessen – siehe bitte Punkt „Mittagessen“.

Wechselwäsche

Bitte hinterlegen Sie einen Beutel mit Wechselkleidung, Haus- und Ersatzschuhen in der Garderobe Ihres Kindes. Passen Sie die Kleidung einschl. Kopfbedeckung bitte der jeweiligen Jahreszeit an.

Turnschuhe

Alle zwei Wochen turnt Ihr Kind in der Sporthalle der Schule. Dafür benötigt es saubere Turnschuhe, die im Kindergarten bleiben.

Für Zweijährige

Windeln (ggf. „pull-ups“), feuchte Babytücher, eine Kuscheldecke oder ein Kuscheltier. Bitte geben Sie Einwegwindeln und frische Feuchttücher für Ihr Kind mit. Alle benutzten Windeln und Tücher werden aus hygienischen Gründen umgehend entsorgt.

Turnschuhe zum Mitturnen (im kleinen Stoffbeutel)

WICHTIG: Bitte kennzeichnen Sie mit einem wasserfesten Stift alle Gegenstände (Kleidungsstücke, Schuhe usw.) mit dem vollen Namen Ihres Kindes.

Maßnahmen bei aggressivem Verhalten

Aggressives Verhalten (Schlagen, Beißen, Treten, etc.) wird nicht akzeptiert. Die Erzieher:innen werden sofort gemäß der [Disziplinarordnung](#) eingreifen, sollte es zu

einer derartigen Situation kommen. Die Eltern werden über den Vorfall informiert. Sollte sich ein solcher Vorfall **wiederholen**, muss das Kind für einen Tag dem Kindergarten fernbleiben. Sollte das Verhalten ein **drittes Mal** vorkommen, muss das Kind für zwei Tage zu Hause bleiben. Bei wiederholtem Vorkommnis werden die Eltern zu einem Gespräch in den Kindergarten gebeten, um einen Verhaltensplan zu diskutieren. Direkte Kommunikation ist der beste und effektivste Weg, dem Kind zu helfen, sein Verhalten zu ändern.

TAGESABLAUF

Jeden Monat erhalten die Eltern unseres Kindergartens von ihrer Gruppe einen Monatsplan. Der hier abgedruckte Tagesablauf ist flexibel, da besondere Ereignisse, z. B. Geburtstag, zu kleinen Abänderungen führen.

So sieht der Regelplan für den Tagesablauf aus:

Vormittag:

8.00 - 9.30 Uhr

Kreativer Anfang

9.30 - 10.00 Uhr

Morgenkreis und altersentsprechende Förderung

10.00 - 10.30 Uhr

Snack

10.30 - 10.45 Uhr

Hygiene (Händewaschen)

10.45 - 11.45 Uhr

Gruppenaktivitäten und altersentsprechende Förderung

11.45 - 12.15 Uhr

Freispiel draußen oder drinnen

12.15 - 13.00 Uhr

Mittagessen

13.00 - 13.15 Uhr

Schlusskreis

13.15 - 13.30 Uhr

Abholzeit/Nachmittagsgruppen

13.30 - 14.45 Uhr

Nachmittagsprogramm/Abschiedskreis

14.45 - 15.00 Uhr

Abholzeit

14.45 - 16.45 Uhr

Spätbetreuung/Abschiedskreis

16.45 - 17.00 Uhr

Abholzeit

Nachmittags- und Spätbetreuungs-Programm

Nachmittags- und Spätbetreuungs-Programm bietet nochmals eine Gelegenheit, nicht nur Freundschaften, sondern auch die deutsche Sprache auf spielerische Weise zu vertiefen.

Schlafraum

Um 13.30 Uhr bieten wir den jüngeren Gruppen eine Ruhezeit an. Die Zweijährigen legen sich oftmals schon etwas früher hin.

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein Kuscheltier, ein Kissen und eine Decke mit. Auch in der Schlafgruppe ist die tägliche Routine wichtig und die Selbstständigkeit der Kinder wird dadurch sehr gefördert. (Z. B. müssen die Kinder lernen ihre Schuhe selber aus- und anzuziehen, die Schlafsachen aufräumen etc.)



Die Schlafsachen werden jeden Freitag zum Waschen mit nach Hause genommen. Bitte beachten Sie, dass die Kinder nicht in der Mitte des Jahres in den Aktivitätsraum wechseln können. Die Kinder müssen nicht schlafen, sondern können sich nur ausruhen. Es wird leise Musik oder ein Audio-Geschichte gespielt. Jeden Nachmittag

um 14.30 Uhr werden die Kinder geweckt. Danach gehen die Kinder ihre Sachen holen, benutzen die Toilette und werden zum Bus gebracht bzw. abgeholt.

Aktivitätenraum

Die Kinder, die drei und vier Jahre alt sind, werden am Anfang des Schuljahres nach Absprache mit den Eltern für den Aktivitätenraum angemeldet. Nach einer kurzen Begrüßung durch die NachmittagsErzieher:innen spielen die Kinder oder können einzelne Bastelangebote wahrnehmen. Solange das Wetter es zulässt, bieten wir den Kindern die Möglichkeit, auf dem Kindergartenspielplatz zu spielen. Um 14.45 Uhr werden die Kinder entweder abgeholt bzw. zu den Bussen gebracht oder bleiben im Kindergarten bis 16.45 Uhr für die Spätbetreuung.

Spätbetreuungs-Programm

Wir kümmern uns täglich um Ihre Kinder, die bereits im Nachmittagsprogramm (13.30 Uhr – 15.00 Uhr) betreut werden. Von **Montag bis Freitag findet die Spätbetreuung (Extended Care) von 15.00 - 16.45 Uhr statt**. In diesem ebenfalls kostenpflichtigen Programm bieten wir Folgendes an: Traditionelle Spiele, Basteln,



Tanzen, Puppentheater. Je nach Wetterlage spielen die Kinder draußen auf dem Kindergarten-Spielplatz; bei Bedarf können die Kinder sich auch ausruhen etc. Vielleicht machen wir einen kleinen Rundgang auf dem Gelände der GISW und gehen z.B. in die Kindergarten-Bibliothek oder zum Fußballplatz oder wir backen. Beim Vorbereiten des "Snacks" werden die Kinder mit einbezogen, z.B. helfen sie bei der Vorbereitung von Obst und Gemüse oder auch beim Tisch decken. Die Kinder der Spätbetreuung werden an Kurztagen von 13.30-16.45 Uhr betreut.

Wir sind wetterfest

Ein kalter Wind oder ein bisschen Regen halten uns nicht davon ab, ins Freie zu gehen. Bitte kleiden Sie Ihr Kind den Wetterbedingungen entsprechend, mit Jacke, Mütze, Handschuhen etc.



Schulausfall

Die Information zum Unterrichtsausfall aus Witterungsbedingten oder anderen Gründen finden Sie auf unserer GISW-Website.

Die Entscheidung über den Unterrichtsausfall an der German International School Washington D.C. ist **unabhängig** von den Anordnungen für die "Public Schools".

Adressen- und Telefonänderungen

Leiten Sie bitte alle Adressen- und Telefonänderungen umgehend an die Verwaltung und an den Kindergarten weiter. Bitte geben Sie auch Ihre Handy-Nummern an. In einer Notfallsituation müssen **alle Eltern immer erreichbar sein oder zumindest die Person, die auf dem „Emergency“-Formular angegeben ist**.

Sprechstunden / Elternsprechtag

Alle Erzieher:innen haben festgelegte Sprechstunden, die mit einwöchiger Voranmeldung wahrgenommen werden können.

Zweimal im Jahr bietet die Schule einen Elternsprechabend an, der in der wöchentlichen Mittwochspost der GISW angekündigt wird.

Fundsachen

Fundsachen werden in der Halle des Kindergartens gesammelt. **Bitte bei Bedarf durchsehen.**



Ich habe die Grundsätzlichen Informationen & Regelungen des Kindergartens der German International School Washington D.C. in Empfang genommen.

Name des Elternteils/Erziehungsberechtigten (in Druckbuchstaben)

Unterschrift

Datum